

SICHERHEITSBELEHRUNG

für die Teilnahme an einer Mobilität zu Studienzwecken an einer Partnerhochschule der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Teilnehmer/in	
Gasthochschule	
Gastland	

Das Auswärtige Amt veröffentlicht regelmäßig Reisehinweise, Sicherheitshinweise und Reisewarnungen.

Reisehinweise enthalten Informationen unter anderem über die Einreisebestimmungen eines Landes, medizinische Hinweise, straf- oder zollrechtliche Besonderheiten. Sie werden regelmäßig überprüft und aktualisiert.

Sicherheitshinweise machen auf *besondere Risiken* für Reisende und im Ausland lebende Deutsche aufmerksam. Sie können die *Empfehlung* enthalten, auf Reisen zu verzichten oder sie einzuschränken. Gegebenenfalls wird von *nicht unbedingt erforderlichen* oder *allen* Reisen *abgeraten*. Auch die Sicherheitshinweise werden regelmäßig überprüft und aktualisiert.

Reisewarnungen enthalten einen *dringenden Appell* des Auswärtigen Amtes, Reisen in ein Land oder in eine Region eines Landes zu unterlassen. Sie werden nur dann ausgesprochen, wenn aufgrund einer *akuten Gefahr für Leib und Leben* vor Reisen in ein Land oder in eine bestimmte Region eines Landes *gewarnt* wird. Eine Reisewarnung wird nur selten ausgesprochen. Deutsche, die in diesem Land leben, werden gegebenenfalls zur Ausreise aufgefordert. **Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena rät dringend davon ab, eine Mobilität bei Bestehen einer Reisewarnung anzutreten.**

<p>Ich informiere mich vor Antritt meiner Mobilität sowie während meines Auslandsaufenthalts regelmäßig über die aktuelle Sicherheitslage, entweder auf der Homepage des Auswärtigen Amtes: http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/Uebersicht_Navi.html</p> <p>oder über die „Reise-App“ des Auswärtigen Amtes: http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/02-Hinweise/App_Text.html?nn=332634</p> <p>Mir ist bekannt, dass ich mich in die Krisenvorsorgeliste „Elefant“ (Elektronische Erfassung von Deutschen im Ausland) des Auswärtigen Amtes unter https://elefant.diplo.de/elefantextern/home/login!form.action eintragen lassen sollte und dass das Auswärtige Amt ausdrücklich hierzu rät. Studierende mit nicht-deutscher Staatsangehörigkeit sollten sich über äquivalente Krisenvorsorgelisten bei der Botschaft ihres Herkunftslandes informieren.</p> <p>Trete ich meine Mobilität an, so tue ich dies auf eigenen Wunsch und auf eigenes Risiko. Mir ist bewusst, dass ich für ausreichenden Versicherungsschutzes (vor allem Krankenversicherung) selbst zu sorgen habe.</p> <p>Ich verpflichte mich, das Akademisches Auslandsamt der Ernst-Abbe-Hochschule Jena unverzüglich zu informieren, wenn ich meine Mobilität aufgrund einer veränderten Lage oder aktuellen Reisewarnung des Auswärtigen Amtes in meinem Gastland nicht antrete, abbreche oder unterbreche.</p>	
Ort, Datum	Unterschrift